

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 80 (1982)

Heft: 5

Rubrik: Berichte und Rapports

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nen einer Grossunternehmung ein Seminar organisiert.

Weitere Veranstaltungen sind vorgesehen. Nach dem ersten Seminar beabsichtigen wir auch, in der Zeitschrift VPK einen Artikel über die Alltagsprobleme der (jüngeren) Kulturingenieure zu publizieren, den AKIZ vorzustellen und die Erfahrungen des Seminars (Sitzungsverhalten) zu beleuchten.

Unsere Veranstaltungen stehen allen Kulturingenieuren offen. Unser Zielpublikum sind jedoch vorwiegend jüngere Kulturingenieure. Für das erste Seminar haben wir die Einladung selbst übernommen.

Das Seminar (Sitzungsverhalten) findet am 7./8. Mai im GEP-Pavillon, Polyterrasse, ETH Zürich, statt. Am Freitagabend findet im Dozentenfoyer ein Aperitif mit dem Vorstand der Abteilung VIII, Herrn Prof. Flury, statt. Dazu eingeladen sind auch der Rektor der ETH und der Präsident der Dozentenkommission. Anschliessend findet ein gemeinsames Nachtessen statt.

Kursprogramm und Einladung sowie weitere Erklärungen sind erhältlich bei Th. Glatthard, Telefon 01/730 18 44.

Mitteilungen Nouvelles

Luftbildbefliegung des Kantons Zürich 1981

Die Anwendung von Luftbildern für planerische Zwecke im Übersichtsplan wurde bisher nur in Einzelfällen praktiziert.

Eine Befliegung für diese Aufgabenstellung konnte für das Gebiet des Kantons Zürich erstmals 1981 durchgeführt werden.

Ausführung:

Swissair Photo + Vermessungen AG Zürich im Auftrag des Meliorations- und Vermessungsamtes des Kt. Zürich

Technische Angaben:

Fläche 1730 km²

Abgedeckt mit ca. 5000 Luftbildern

Bildformat 23 x 23 cm

Bildmassstab 1 : 10 000

90% Längsüberlappung

30% ± 15% Querüberlappung

Kamera Wild RC 10, 15/23

Film Aviphot Pan 200 pe-film

Anwendung Meva:

Diese Luftbilder dienen dem Vermessungsamt zur Ergänzung der Topographie. Die Messtischblätter aus den Jahren 1924–56 sind, gemessen an den heutigen Bedürfnissen, überholt. Ebenfalls werden die Luftbilder verwendet für die Ergänzung der Situation (Strassen, Häuser) bei der Neuerstellung und Nachführung des Übersichtsplanwerkes. (Stereophotogrammetrische Luftbildauswertung.)

Weitere Anwendung:

Diese Luftbilder dienen aber lange nicht nur der Landesvermessung, sondern finden vor

allem in zivilen Bereichen ihre Anwendung, so namentlich in der Regional- und Ortsplanung, städtebaulichen Planung, im Hoch- und Tiefbau, in der Raumplanung, Land- und Forstwirtschaft, Geologie, Hydrologie, Umweltschutz und/oder ganz einfach als Wanderschmuck.

Bildauswahl:

Anhand einer Übersichtskarte der Nord/Süd-Flugrouten können unter mehr als 5000 Bildern die geeigneten ausgewählt werden.

Das Bildmaterial steht unter (Wahrung der Interessen der Landesverteidigung) allen Benützern zur Nachbestellung zur Verfügung.

Abzüge:

Papierabzüge im Massstab 1 : 10 000

Vergrösserungen auf Papier/Film bis Massstab 1 : 500

Verkleinerungen auf Papier/Film

Fotomontagen über grössere Gebiete

Diapositive für Photogrammetrische Auswertung, 60% Überlappung

Orthofotos

Bestellung und Auskunft:

Die Luftbilder können, unter Angabe des Verwendungszweckes, schriftlich bestellt werden bei:

Meliorations- und Vermessungsamt des Kt. Zürich

Kaspar Escher-Haus

CH-8090 Zürich

Telefon 01/259 27 75

Berichte Rapports

Ingenieurschule beider Basel (HTL)

Aus dem Jahresbericht 1981

Abteilung Vermessungswesen

Im Feldkurs (Grundbuchvermessung) wurden in Zusammenarbeit mit kantonalen und kommunalen Amtsstellen praxiserichte Arbeiten ausgeführt in den Gemeinden Ettingen, Allschwil und Binningen (Naturschutzgebiet Herzogenmatte).

Im Photogrammetriekurs wurden im Auftrag der Denkmalpflege Basel-Stadt und Basel-Land wertvolle Bauobjekte in Basel und Liestal aufgenommen.

Der Diplomfeldkurs Ende August führte in das Schächental, Kanton Uri. Im Auftrag der eidgenössischen und kantonalen Amtsstellen wurde ein umfangreiches Triangulationsnetz vollständig gemessen. Die Resultate dienen vor allem den Grundbuchvermessungen der Gemeinden Unterschächen, Spirigen und Bürglen. (...)

Der *Methodikausbildung der Dozenten* schenken wir weiterhin grosses Interesse. 9 nebenamtliche Dozenten, die im Winterse-

mester 80/81 erstmals an unserer Schule unterrichtet, wurden in einem internen Methodikkurs in die Ingenieurpädagogik eingeführt und mit den wichtigsten Erfordernissen der Erwachsenenbildung vertraut gemacht. Die Sprechstunden unseres Sachbearbeiters für Unterrichtsmethodik, A. Fuchs, wurden auch von den amtsälteren Dozenten aller Abteilungen rege benützt: In über 80 Fällen konnte Rat gegeben oder Hilfe angeboten werden.

Ein Hauptproblem, das dabei immer wieder zur Sprache kam, ist die Bewältigung der Stofffülle. Wie weit kann eine stoffliche Beschränkung bei stets zunehmendem technischem und allgemeinem Wissen verantwortet werden? Wie lässt sich die didaktische Forderung nach dem sogenannten (exemplarischen Lernen) im praktischen Schulalltag verwirklichen? – Ein Dozentenkonvent im November 81 befasste sich – als Auftakt zum Generalthema des Wintersemesters 81/82 – mit Fragen des autonomen und sozialen Lernens. (...)

Im letzten Jahresbericht haben wir gemeldet, dass Vermessungsingenieure HTL in Zukunft ohne Zusatzbedingungen zur eidg. Geometerprüfung zugelassen werden; die Art der Weiterbildung nach der Ingenieurschule bzw. die Vorbereitung auf diese Prüfung ist ihnen freigestellt. Wir können jetzt mitteilen, dass Herr A. Clement, Diplomanndes Jahres 1976, nach einem 18monatigen Zusatzstudium als Fachhörer an der ETH Zürich die vollständige Patentprüfung bestanden und damit den Titel (Ingenieur-Geometer) erworben hat. Wir freuen uns über diesen Erfolg. (...)

Die Fachgruppe für Vermessung und Kulturtechnik des STV führte vom 26. bis 28. Februar 1981 in unserer Aula einen Weiterbildungskurs zum Thema (Quartierplanung) durch. Etwa 200 Teilnehmer, Geometer, Ingenieure, Planer und Juristen, folgten den Referaten und machten aktiv bei den Übungen mit. Unseren Vermessungsstudenten fiel vor allem die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen technisch und juristisch gebildeten Fachleuten auf. (...)

Diplomanden 1981 an der Abteilung Vermessungswesen

Bachmann Markus, Horw

Beda Rudolf, Hedingen

Böckli Hanspeter, Winterthur

Denzler Richard, Urdorf

Eggenberger Kaspar, Buchs

Eisenegger Stefan, Wil

Flühmann Christian, Neueneegg

Frei Urs, Wabern

Gasser Urs, Wolfhausen

Grunder Hans, Zollbrück

Hunziker Jürg, Brugg

Meerstetter Niklaus, Richigen

Meisser Peter, Igis

Meyer Charles, Basel

Murer Peter, Beckenried

Nievergelt Hanspeter, Birmensdorf

Studer Marcel, Gunzgen

Thomann Heinz, Basel

Vögtlin Beat, Augst

von Arx Frank, Aarau

Die Diplomanden sind aufgrund ihres erworbenen Diploms berechtigt, künftig den Titel Ingenieur HTL zu führen.